

Zeitschrift:	Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires
Herausgeber:	Empirische Kulturwissenschaft Schweiz
Band:	107 (2011)
Heft:	1
Rubrik:	Vulgus folkloristicum in populo academico : das Basler volkskundliche Seminar feiert sein 50-jähriges Bestehen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vulgus folkloristicum in populo academicō

Das Basler volkskundliche Seminar feiert sein 50-jähriges Bestehen

Seit 1900 bietet die Universität Basel volkskundliche Veranstaltungen an, das Seminar für Volkskunde, heute Seminar für Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie, wurde jedoch erst 1961 gegründet. Drei Generationen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern schauen auf eine bewegte Geschichte zurück.

Prof. Dr. Christine Burckhardt-Seebass, Seminarvorsteherin von 1988 bis 2001

Prof. Dr. Walter Leimgruber, Seminarvorsteher seit 2001

Dr. Silke Andris, von 2007 bis 2009 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Seminar, seit 2010 wissenschaftliche Mitarbeiterin/Postdoc im Forschungsprojekt «Intangible Cultural Heritage: The Midas Touch?»

Christine Bischoff, MA, von 2004 bis 2006 wissenschaftliche Mitarbeiterin/Doktorandin im Forschungsprojekt «Integration und Ausschluss durch Bilder des Anderen», seit 2007 wissenschaftliche Assistentin am Seminar

Karoline Oehme-Jüngling, MA, von 2006 bis 2009 wissenschaftliche Mitarbeiterin/Doktorandin im Forschungsprojekt «Kultur und Politik. ›Volkskultur› zwischen Wissenschaft, kultureller Praxis und (kultur-) politischer Förderung», seit 2009 wissenschaftliche Assistentin am Seminar